

Bergerie de Fenouillet

Zwischendurch

...

Olivenbaum / Ölbaum (*Olea europaea*)

Einen einzigen wild wachsenden Olivenbaum haben wir bis anhin entdeckt. Machen Sie sich auf die Suche! Insgesamt haben wir ungefähr 100 Ölbäume gepflanzt. Ein Teil davon stammt aus einem alten Olivenhain des Nachbardorfes. Diese Bäume sind 150 Jahre alt und haben sich mittlerweile in Fenouillet sehr gut eingelebt. Wer weiss, vielleicht werden wir dereinst unser eigenes Olivenöl pressen.

...

Trüffeleiche

Unsere Vorgänger bepflanzten 2.5 ha mit Trüffeleichen. Die Trüffelkultur ist nicht jedermanns Sache. Wir werden versuchen, diese Parzellen zur Produktion hin zu führen. Viel Ausdauer, Geduld und viel Zeit sind gefragt.

...

Feigenbaum

Der wild wachsende Feigenbaum gehört zum Landschaftsbild. Der Winter in Fenouillet hingegen ist ruppig. Deshalb ist sein bevorzugter Standort das wärmende Mauerwerk der Gebäude. Das lassen wir nicht zu! Sein Wurzelwerk zerstört das alte Gemäuer. Auf frische Feigen wollen wir nicht verzichten. In geeigneten Lagen pflanzen wir sieben verschiedene Sorten. Ungeduldig erwarten wir die erste Ernte.

...

Granatapfel

Verdankt er seinen Namen den vielen Kernen (franz. granule), die er unter der harten Schale versteckt? Sein Saft ist erfrischend säuerlich. In unserem Klima fühlt sich der buschartige Strauch zuhause. Seinen Zauber entfaltet er im Frühling. Die Farbenpracht seiner Blüten verwandelt Fenouillet in einen beglückenden, himmlischen Flecken Erde. Deshalb haben wir in gepflanzt!